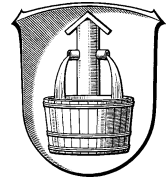


# STADT STEINBACH (TAUNUS)

## DIE STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG



### Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.	STVV-80/2017/XVIII
federführendes Amt:	10 Haupt- und Personalamt
Sachbearbeiter:	Herr Schwengler
Datum:	10.04.2017

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Stadtverordnetenversammlung	24.04.2017	

### **Betreff:**

**Antrag der FDP und SPD Fraktionen vom 09.04.2017:  
Ehrenamtsempfang mit Ehrenamtspreis**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Magistrat wird beauftragt, einen möglichen Ehrenamtsempfang mit einem Ehrenamtspreis zu prüfen. Weiterhin wird der Magistrat beauftragt, sich bezüglich der Veröffentlichung einer Serie in der „Steinbacher Information“ mit dem Gewerbeverein in Verbindung zu setzen, in der ausgewählte Personen ihre ehrenamtliche Arbeit vorstellen.

### **Begründung:**

Ehrenamtliches Engagement ist ein wichtiger Teil des sozialen Lebens in unserer Heimatstadt Steinbach. Mit dem Ehrenamtsempfang, dem Ehrenamtspreis und der Serie in der „Steinbacher Information“ wird dieses entsprechend gewürdigt und zudem andere Bürgerinnen und Bürger motivieren, sich in Steinbach zu engagieren.

Die Ehrenamtskultur wird dadurch gestärkt und auch andere Personen, die nicht so stark in der Öffentlichkeit stehen, werden hervorgehoben. Mit solchen Praxisbeispielen soll motiviert und die Hemmschwelle genommen werden, sich ehrenamtlich in der eigenen Stadt zu engagieren

Der Ehrenamtspreis kann zudem ein Ansporn sein.

Die Auswahl der Personen aus den verschiedenen Bereichen des Steinbacher Lebens, wie z.B. Vereine, Projekt „Soziale Stadt“, Kommissionen der Stadt Steinbach, sozialen Organisationen, Politik, Kirchen, oder auch Privatpersonen wird seitens der Stadt erfolgen. Der Ehrenamtspreis soll Menschen mit herausragendem ehrenamtlichem Engagement noch einmal in besonderer Weise ehren und würdigen.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Nicht bekannt.

Astrid Gemke  
FDP Fraktionsvorsitzende

Jürgen Galinski  
SPD Fraktionsvorsitzender